An den Vizepräsidenten Sport,

An den NPV-Präsidenten,

unter 3.1 der NPV-Ligaspielordnung heißt es:

"Die einzelnen Staffeln werden von Jahr zu Jahr nach geografischen Gesichtspunkten neu zusammengestellt werden."

Aus ökologischer und logistischer Sicht ist diese Art der Einteilung in die einzelnen Ligen sicherlich verständlich (und begrüßenswert), allerdings aus sportlicher Sicht nicht immer vertretbar:

So spielten in der vergangenen Saison in der Regionalliga-Staffel 1 zwei Teams, die im Jahr zuvor aus der Niedersachsenliga abgestiegen waren (und folglich auf dem Papier stärker einzuschätzen sind), allerdings nur ein Aufsteiger aus der Bezirksoberliga. Gleichzeitig war in Regionalliga-Staffel 3 kein Absteiger aus der NL vertreten, dafür aber drei (und damit die Hälfte) der Aufsteiger aus der BOL. Hieraus ergibt sich bereits ein sportliches Ungleichgewicht zwischen den einzelnen Liga-Staffeln.

Dazu kommt, dass in der RL 1 nur eine zweite Mannschaft spielte (von einem Verein, dessen erste Mannschaft in der NL spielt), während in RL3 fünf zweite Mannschaften spielten (mehrheitlich von Vereinen, deren erste Mannschaften in anderen Staffeln der RL spielten). Das sportliche Ungleichgewicht wird hier nochmal deutlicher.

Auch die Begründung der Einteilung nach geografischen Gesichtspunkten kann dieses Ungleichgewicht nicht erklären, denn zweite Mannschaften eines Vereins haben es (zumindest in der Theorie) genauso weit zu einem Spielort wie erste Mannschaften.

Wir appellieren deswegen an den Ligabeauftragten, die Einteilung der mehrgleisigen Staffeln nicht nur nach geografischen Gesichtspunkten durchzuführen, sondern auch nach sportlichen. Wir appellieren deswegen an den NPV-Vorstand, einen entsprechenden Antrag auf Änderung der Ligaspielordnung zu unterstützen.

Wir hätten den Antrag dazu gerne schon auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung (aOMV) gestellt, auf der solche, den Spielbetrieb betreffende, Anträge eigentlich verhandelt werden sollten, so war zumindest regelmäßig in der Vergangenheit aus dem NPV-Vorstand zu hören, u.a. auf der ordentlichen Mitgliederversammlung (OMV) in diesem Februar. Leider hat es eine solche aOMV in diesem Jahr nicht gegeben, so dass nur noch die OMV bleibt, um entsprechende Änderungen vorzunehmen.

Wir bitten folgende Punkte zu bedenken und hoffen, dass sie zu reger Diskussion beitragen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Busch-Bouler der TuSG Wiedensahl von 1906 e.V.